

Wiesbadener Tagblatt

19212307
Amtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.



No. 151.

Dienstag den 1. Juli

1873.

Beschlüsse des Bürgerausschusses.

Sitzung vom 31. Mai 1873.

Gegenwärtig: Der zweite Bürgermeister Herr Coulin als Vorsitzender, Herr Dr. Schirrmann als Beisitzer und von Seiten des Bürgerausschusses 55 Mitglieder.

Tagesordnung:

- 1) Die Neupflasterung des Theaterplatzes;
- 2) Veräußerung von städtischem Grundeigenthum;
- 3) Vertrag über die Verpachtung der Neroberg-Wirthschaft.

Zunächst wird durch Namensaufruf constatirt, welche Mitglieder fehlen. Entschuldigt sind die Herren: Jacob Romberger, Justin Zintgraff, Carl Hauser, Carl Bedel, Friedrich Knefeli, G. L. Neuendorff, W. Roder, J. B. Wagemann, W. Hildebrand, Philipp Stemmler, Franz Altkötter, Dr. Hoffmann, Bernhard Jacob, Theodor Schweighuth, Ernst Hönig und Carl Ederlin.

Das Protocoll der vorigen Sitzung wird genehmigt.

Der Gemeinderath hat beschlossen, die in dem diesjährigen Budget aufgenommene Umpflasterung der unteren Webergasse und Herstellung der beiden Trottoirs mit Asphalt-Decken, veranschlagt zu 3000 Thlr., in diesem Jahre nicht zur Ausführung zu bringen, dagegen die Pflasterung des Theaterplatzes, veranschlagt zu 3800 Thlr., welche Kosten im diesjährigen Budget nicht vorgesehen sind, noch vor Beginn der Haupt-Gut in Ausführung bringen zu lassen. Nach kurzer Discussion, an welcher sich die Herren Käsebier, Hahn, Birnbaum, Roth und Jais betheiligten, schließt sich der Bürgerausschuß dem Beschlusse des Gemeinderaths an.

Die Verträge:

- 1) mit Heinrich Mayer Eheleute dahier über die Veräußerung von 3 Ruten 70 Schuh Grundeigenthum aus dem sogenannten alten Bachweg zu 285 fl. pro Ruthe,
- 2) mit Joseph Fischer Eheleute dahier über den Verkauf von 13 Fuß Grundeigenthum zu Bauplatz für den Preis von 175 fl.,
- 3) mit Friedrich Christian Rossel Eheleute von Dohheim über den Verkauf von 2 Ruten 51 Schuh Grundeigenthum aus dem alten Bachweg zu 190 fl. pro Ruthe,
- 4) mit Carl Müller Eheleute dahier über den Verkauf von 1 Ruthe 88 Schuh Grundeigenthum aus dem alten Bachwege pro Ruthe zu 300 fl.

werden genehmigt.

Ebenso die am 10. März c. stattgehabte Versteigerung des der Stadtgemeinde zustehenden, in der Lehrstraße belegenen, 26 Ruten 24 Schuh haltenden Bauplatzes auf den Erlös von 220 fl. pro Ruthe.

Der am 21. April l. J. zwischen Frl. Elisabeth Kimmel und der Stadtgemeinde abgeschlossene Tauschvertrag über den Austausch von Grundeigenthum im Nerothal wird einstimmig genehmigt.

Ebenso der mit Jacob Stuber abgeschlossene Kaufvertrag über die Erwerbung von 47 Ruten 16 Schuh Grundfläche mit dem darauf stehenden Mühlengebäude und die Abtretung des der sogenannten Steinersmühle zugehörigen Wasserbezugs- und Wasserlaufsrechte für den Preis von 17,500 fl.

Endlich wurden genehmigt:

- a) der mit der Wittve des Peter Koch abgeschlossene Vertrag über die Erwerbung von 2 Morgen 25 Ruten 18 Schuh

Grundeigenthum mit einem darauf stehenden Wohnhause, belegen an der Platterstraße, für den Preis von 6000 fl.,

- b) der mit Baptist Noll Eheleute zu Sonnenberg abgeschlossene Vertrag über die Erwerbung von 1 Morgen 96 Ruten 12 Schuh Wiesenfläche im District Rabengrund zu 1 fl. 45 kr. die Ruthe und

- c) der mit Carl Brühl abgeschlossene Vertrag über die Verpachtung der Wirthschaft auf dem Neroberg pro 1873/74.

Die Sitzung wird alsdann geschlossen.

Wiesbaden, den 27. Juni 1873.

Für diesen Auszug:

Hell, Bürgermeister-Ergehülfe.

Bekanntmachung,

den Remonte-Anlauf pro 1873 betreffend.

Zum Anlauf von Remonten im Alter von vorzugsweise drei und ausnahmsweise vier und fünf Jahren ist im Regierungs-Bezirk Wiesbaden in diesem Jahre nachstehender, Morgens 8 Uhr beginnender Markt anberaumt worden

auf den 16. Juli in Diez.

Die von der Militär-Commission nach gegenseitigem Uebereinkommen erkauften Pferde werden zur Stelle abgenommen und gegen Quittung sofort baar bezahlt.

Zu wenig entwickelte oder solche, die zu schwach, schwerfällig und ordinär, den Ansprüchen an ein Militär-Zug- oder Reitpferd nicht entsprechen, auch Pferde, welche durch zu frühen Gebrauch gelitten haben, mangelhaft gebaut, mit bedeutenden Knochen- oder anderen erheblichen Fehlern behaftet und nicht gängig sind, können nicht gekauft werden.

Pferde mit solchen Fehlern, welche nach den Landesgesetzen den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erhaltung des Kaufpreises und der sämmtlichen Antosien zurückzunehmen. Die Verkäufer sind ferner verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue starke, rindslederene Trense an zweckmäßigem Gebiß, eine starke Kopfhalter von Leder oder Haut mit zwei, mindestens sechs Fuß langen, starken Striden ohne besondere Vergütung mitzugeben.

Berlin, den 6. März 1873.

Kriegs-Ministerium, Abtheilung für das Remonte-Wesen.

(gez.) von Schön. Menge. von Klüber.

Bekanntmachung.

8843

Dienstag den 1. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr lassen die Erben der Heinrich Jacob Berges Eheleute von hier die zu deren Nachlaß gehörigen Immobilien, als:

- 1) No. 277 des Stadts. 3 Rth. 19 Sch., ein zweistöckiges Wohnhaus mit überbauter Thorfahrt, 39' lg. 21' ff., mit Hintergebäude und Hofraum, belegen in der Mehrgasse zw. August Käsebier und Philipp Baum;
- 2) No. 260 der Zumeßung, 57 Rth. 45 Sch. Acker „Königsstuhl“ 1. Gew. zw. August Maurer und Louis Gieß, in dem Rathhaussaale dahier abtheilungshalber zum zweitenmale versteigern.

Die Hofraithe eignet sich ihrer Lage wegen zu jedem Geschäftsbetriebe.

Der 2te Bürgermeister.

Wiesbaden, den 19. Juni 1873.

Coulin.

Bekanntmachung.

Mittwoch den 2. Juli Vormittags 11 Uhr wird in dem hiesigen Rathhause:

- 1) das Aufbrechen des Strassenpflasters auf dem Marktplatz und die Abfahrt der Steine von da in die Rhein- und Adelsheidstraße, sowie
2) das Graben und Beifahren von 190 Cubit-Meter Sand aus den Mosbacher Gruben
wenigstehend vergeben.
Wiesbaden, den 30. Juni 1873.

Im Auftrage:
Bieger, Rathschreiber.

Bekanntmachung.

Die dem Leihhause bis zum 15. Juni 1873 einschließlich verfallenen Pfänder werden **Montag den 14. Juli 1873 und nöthigenfalls an den folgenden Tagen, Morgens 9 Uhr anfangend**, im Rathhause, Marktstraße 5, dahier versteigert.

Zuerst werden Kleidungsstücke, Leinen und Betten u. ausgeboten, zuletzt Brillanten, Gold, Silber, Kupfer, Zinn u. Am 11. Juli können die verfallenen Pfänder noch ausgelöst und die Pfandscheine über Metalle und sonstige dem Mottenfraß nicht unterworfenen Pfänder umgeschrieben werden. Vom 12. Juli ab ist das Leihhaus hierfür geschlossen.

Wiesbaden, den 28. Juni 1873. Die Leihhaus-Commission.
Reusch.

vdt. Beyerle.

Bekanntmachung.

Es soll die Pflasterung des Marktplatzes durch Submission vergeben werden. Anerbieten sind bis zum 2. Juli Mittags 12 Uhr beim Gemeinderath einzureichen. Die Bedingungen liegen im Bureau des städtischen Ingenieurs im Rathhause, Zimmer No. 28, von 9 bis 12 Uhr zur Einsicht aus.

Wiesbaden, 28. Juni 1873.

Der Stadtbaumeister.
Hane.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier sollen Dienstag den 1. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein runder Tisch und ein Pferd versteigert werden.

Wiesbaden, den 30. Juni 1873. Der Gerichts-Executor.
Rüder.

Notizen.

Heute Dienstag den 1. Juli, Vormittags 9 Uhr:

Termin zur Geltendmachung von Ansprüchen an die Concursmasse des Carl Dönges zu Wiesbaden, bei Königl. Amtsgericht IV. (S. Ztbl. 133.)
Versteigerung verschiedener Haus- und Küchengeräthe u. in dem Hause Gmferstraße 14 (Stuber's Mühle). (S. Ztbl. 150.)

Nachmittags 3 Uhr:

Versteigerung von vier städtischen Bauplatzparzellen in der Hermann- und Walramstraße, in dem hiesigen Rathhause. (S. Ztbl. 150.)
Immobilen-Versteigerung der Heinrich Jacob Berges Erben, in dem hiesigen Rathhause. (S. heut. Bl.)

Bei Gelegenheit der Dienstag den 1. Juli l. J. Nachmittags 3 Uhr stattfindenden Immobilienversteigerung der Heinrich Jacob Berges Erben will Frau Philipp Heinrich Lind Wittwe das nachbeschriebene Grundstück, als: No. 355 der Zumeßung 36 Ruthen 77 Sch. Alder „Schönaussicht“ 3r Gew. zw. Johann Friedrich Häufer und Carl und Marie von Reichenau, zum Verkaufe mit ausbieten lassen.
Wiesbaden, den 26. Juni 1873. 8810

Versteigerung

von Haus- und Küchengeräthschaften aller Art Mittwoch den 2. Juli Nachmittags 3 Uhr obere Schachtstraße 5. 9188

Paginiren & Foliren

von Geschäftsbüchern, Actien, Loose u. fertigt prompt und billig
9198 C. Koch, Hoflieferant, Mehrgasse 15.

Ein **eigener Stof**, geeignet für einen Schmied oder Schlosser, ist zu verkaufen Steingasse 23. 9062

English Boarding-House, Nerostrasse 20. 1807

Großes Lager sämmtlicher Bureau-Utensilien

empfehl
9197

C. Koch, Hoflieferant,
Mehrgasse 15.

1 1/2 **Zhr. Drellanzüge** 1 1/2 **Zhr.**

anfangend sind für jedes Knabenalter vorräthig bei 9195
Jean Martin, Ecke der Langgasse und Schützenhoffstraße.

Schweinefleisch 20 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 9088

Frau Boller

verkauft 25 Stück Eier für 42 fr. auf dem Markt wie im Hause
Marktplatz 3. 9127

Schönes langes Stroh,

15 bis 20 Centner, wird gesucht Sonnenbergerstraße 11. 9157

Zu kaufen gesucht.

Ein Haus in einem neuen Stadttheile mit geräumigem Parterre wird ohne Zwischenhändler unter soliden Bedingungen von einem strebsamen Manne zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 9115

Ein Backsteinmeiler

von 75,000 Stück oder auch en détail zu verkaufen bei
9137 Ph. Euler, Hellmundstraße 25a.

Zwei lackirte, reine **Bettstellen** für Kinder von 12 Jahren werden zu kaufen gesucht. Adressen bittet man heute niederzulegen in der Expedition d. Bl. 9092

Gute, alte **Kartoffeln** im Kumpf wie im Malter, sowie Korn- und Weizenstroh zu haben Dogheimerstraße 18. 9129

Eine halbe Maas gute **Ziegenmilch** ist täglich abzugeben. Näh. Expedition. 9160

Möbelverkauf Nerostraße 16: Einige Garnituren in **Bluch** und Lastering, einzelne Sopha's, Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Bücher u. Silbergeschänke, Betten, sowie einige sehr schöne Standuhren. 9096

Ein **Wagen** nebst Pferd, welches sich zu einem Milchwagen eignet, ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 9179

Ein **Mittlerer** zur Kölnischen Zeitung gesucht Louisenplatz 1. 9158

Bei Gebrüder Müller, Dogheimerstraße rechts, sind **Zimmerwände** zu haben. Bestellungen werden Adlerstraße 6 entgegen genommen. 9180

Eine Grube **Dung** ist zu verkaufen Mauergasse 9. 9203

Nichelsberg 12 sind gute **Kartoffeln** per Kumpf 10 fr. zu haben. 9169

Eine neue **Bettlade** mit Strohsack und eine Seegrasmatratze sehr preiswürdig zu verkaufen Mauritiusplatz 6, 3. Stod. 9085

Es wird zu **Striden** gesucht. N. Hochstätte 9, 1 Tr. h. 9108

Antiquitäten und **Sonngegenstände** werden zu den höchsten Preisen angekauft.
446 N. Hess, alte Colonnade 44.

Backsteine, in gut gebrannter Waare und auf die Baustelle Neuberg geliefert, werden in größeren und kleineren Parthien zu kaufen gesucht. Offerten wolle man Geisbergstraße 13 abgeben. 5315

Leere **Selterswasserkrüge**, Knochen, Lumpen, Glas, Eisen, Messing, Kupfer, Blei, Zinn, Papier, sowie Kleider, Möbel, Betten und Wäsche werden angekauft zu den höchsten Preisen bei Frau Martini, Mauergasse 17. 8722

Alte Delgemälde, antikes Porzellan, **alte Holz- und Eisenbeschmückereien**, Emailen, **Seraldische Gegenstände** werden zu den höchstmöglichen Preisen angekauft bei
6634 J. Chr. Glücklich, Nerostraße 6.

Zur Beachtung.

Auf die Bekanntmachung No. 9030 im Tagblatt vom 30. Juni, unterzeichnet **Jacob Hofmann** und **Dan. Musgad**, erklären wir, daß wir unsere Bekanntmachung bezüglich der Entlassung des Ersteren in allen Punkten aufrecht erhalten.

Es ist Einleitung getroffen, den der **plötzlichen Entlassung** unterliegenden Grund feststellen zu lassen und werden wir deren Ergebnis demnächst veröffentlichen.

Eines weiteren Eingehens auf den Inhalt der Veröffentlichung No. 9030 im gestrigen Blatt bedarf es hier wohl nicht.

J. & G. Adrian,
6 Bahnhofstraße 6.

9181

Hiermit die ergebene Anzeige, daß ich hier selbst eine **chemische Kunst-Wascherei** für Herren- und Damenkleiderstoffe in Wolle und Seide, Handschuhen, Militärhandschuhen, Pelz, Shawles aller Art und Federn, sowie im **Reinigen von Flecken** aus Stoffen etabliert habe.

Ich empfehle mich in dieser Branche einem hohen Adel, wie dem geehrten Publikum und bitte um gütigen Zuspruch.

Frau **Zilles**, Webergasse 15, 1. Etage.
On parle français.

4475

Dr. E. Fleischer's

lösliches Eisen-Saccharat,

dargestellt in der Fabrik von **Jordan & Timaens** in Dresden, in Syrupform in Flaschen, und in Capsules in Form von gefüllten Bonbons, stets frisch im Haupt-Depôt von

Carl Acker in Wiesbaden.

Das **Eisen-Saccharat** zeichnet sich vor allen anderen Eisen-Präparaten durch **vollständige Löslichkeit**, welche leichteste Aufnahme durch das Blut zur Folge hat, und durch **angenehmen Geschmack** aus.

8820

Die

Dampf-Brennholzspalterei und Brennholzhandlung

von **W. Gail**, Dohheimerstraße 29a,

liefert trockenes Buchen- und Kiefern-Scheitholz, ganz und fertig geschnitten und gespalten, sowohl zum Heizen wie auch zum Anzünden, in jeder beliebigen Quantität franco ins Haus.

208

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. R. Nerostr. 19. 329

Piano, Instrumente aller Art

und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen
383 **A. Schellenberg**, Kirchgasse 21.

Reichaffortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verkaufen und Vermietten.

385

E. Wagner, Langgasse 9, zunächst der Post.



Joseph Kröck,

Hörneraugen-Operateur,

Kirchgasse 9a.

5430

Portland-Cement,

prima Qualität, vom Hause **Jackson & Co.** in Liverpool, wird von meinem **Lager, Dohheimerstraße**, in kleinen und größeren Parthien billigt abgegeben.

8051

F. W. Frommknecht.

Lager in

Wiener Stühlen

verschiedener Façon empfiehlt

6611

Wilh. Sprengel, Moritzstraße 32.

Schuh- und Stiefel-Lager

Römerberg 1, von **L. Schramm**, **Römerberg 1**, empfiehlt alle Arten selbstverfertigter Schuhe und Stiefel in großer Auswahl zu äußerst billigen Preisen.

Bestellungen nach Maß, sowie alle Reparaturen werden schnell und pünktlich besorgt.

6619

Georg Seib, Elisabethenstraße 21, empfiehlt sich im Reinigen der Teppiche.

8364

Mein Lager in **leinenen Taschentüchern** ist vollständig assortirt und empfehle ich solche von 2 fl. 48 fr. an per Duzend.

579

Chr. Maurer, Langgasse 2.

Häuser-Verkäufe.

Herrschastliche Besitzungen, schöne Villen, Privat- und Geschäftshäuser, Landgüter, Bergwerke etc. zu verkaufen durch den Agenten **Jos. Jmand.**

394

Kumpen, Knochen, Papier u. s. w. werden zu den höchsten Preisen angekauft **Saalgasse No. 4.**

6620

Privat-Entbindungsanstalt.

Unter Zusicherung strengster Discretion empfiehlt freundschaftliche Aufnahme

Wittwe Berg, Hebamme,

Grabenstraße 19 in Mainz.

Gold- und Polituren empfiehlt in bester Waare, sowie das **Einrahmen** von Bildern, Spiegeln, Kränzen etc. besorgt bei schnellster Bedienung zu billigen Preisen

281

L. Link, Glaser, Steingasse 31.

Das **Einrahmen** von Bildern und Kränzen, sowie das Einbinden der Bücher und alle sonstige in dieses Fach einschlagende Arbeiten verfertigt zu billigen Preisen

Ph. Kahl, Papierhandlung,

6630

Ellenbogengasse 13.

Eine **Bierpumpe** (Pression mit 3 Zügen und Krähnen) ist billig zu verkaufen **Häusergasse 5.**

8423

Neue protestantische Kirche zu Wiesbaden.

Freitag den 4. Juli 1873 Abends präcis 5½ Uhr:

Erstes Orgel-, Vocal- & Instrumental- CONCERT

zum Besten des Baufonds einer zweiten
protest. Kirche,

gegeben von

Adolf Wald,

Pianist und Organist an der protest. Hauptkirche zu Wiesbaden,
unter gefälliger Mitwirkung der Herren

Gustav Siehr (Bass),

Johannes Wenigmann (Cello),

Mitglieder des Königl. Hoftheaters zu Wiesbaden.

Eintrittskarten

zu reservirten Plätzen à 1 fl. 30 kr., zum Schiff und den
Emporbühnen à 1 fl. sind zu haben in den Buchhandlungen
der Herren **Feller & Gecks, Jurany & Hensel,**
Edmund Rodrian (vormals L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung), **Wilhelm Roth**, in den Musikalien-
Handlungen der Herren **Schellenberg, Wagner** und
Wolff. 8231

Pergament-Papier

(Ersatz für Thier-Blasen),

zum Einmachen von Früchten zc., empfiehlt
9199

C. Koch, Hoflieferant, Mehrgasse 15.

Geschäfts-Eröffnung.

Dem verehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich vom
2. Juli an in meinem Hause Moritzstraße 3 ein **Mehrgeschäft**
eröffnet habe und stets bemüht sein werde, meine geehrten Abnehmer
aufs **Beste** zu **bedienen.**
Hochachtungsvoll
9220

August Lendle.

I^a Saar-Stückkohlen

von den besten Gruben,

I^a Ruhrkohlen

von den besten Zechen

in Original-
Waggonen,

empfehlen

J. Sengers & Cie.,

Coaks- und Kohlenhandlung,

Mainz.

Es diene hiermit zur Nachricht, daß im Erath's-
schen Garten, Parkstraße 2, **kein Schutt** mehr
abgeladen werden darf. 9173

Marmor-Waschtisch

gesucht Langgasse 14 im Schirmladen.

9112

Zu verkaufen: Eine Garnitur **Möbel** von rothbraunem Nips,
eine obaler Tisch, eine Kommode, Wasch- und Nachttisch mit Mar-
morplatte, Bettstellen mit Matratzen und ein Schrank. Näheres
Wellrißstraße 33 eine Treppe rechts. 9050

Es wird ein Mitteler zum „**Rheinischen Kurier**“ gesucht.
Näheres Moritzstraße 10. 9051

Junge **Bologneser-Hunde** zu verkaufen Marktpl. 2. 9105



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Mehrgasse. 510

Fisch eingetroffen: Sehr schöne kleine und große Forellen
per Pfund 1 fl. 36 kr., Karpfen von 1—4 Pfd. 24 und 28 kr.,
Rheinhechte 36 kr., Schleien 20 kr., **schwedischer Salm** (sehr
frisch) im **Ausschnitt** 1 fl. 12 kr., sowie ächter **Rhein-**
salm (ausgezeichnete Qualität), Steinbutt (turbot), Tarbutt,
Seezungen (soles), ganz frisch vom Fang und billigst,
Stör (esturgeon), Rouget, Aale, Flußkrebs in allen Größen zc.

Geisbergstraße 15.

Geisbergstraße 15.

Flaschenbier.

Die Unterzeichneten beehren sich einem geehrten Publikum er-
gebenst anzuzeigen, daß sie am hiesigen Orte ein Flaschenbier-Ge-
schäft errichtet haben. Indem dieselben ein wohlassortirtes Lager
von **Lager-, Wiener- und Münchener-Bier** bestens
empfehlen, zeichnen
Hochachtungsvoll

9177

Hoffmann & Musgad.

Farben

zur Delmalerei empfiehlt

569

Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12.

Das

Asphalt-Geschäft

von

L. Seebold, Oranienstraße 2 in Wiesbaden,
empfehlend sich zur Ausführung von Asphaltirungs-Arbeiten, wie:
Trottoirs, Souterrains, Terrassen, Thorfahrten,
Pferdeställen, Isolirsichten, Asphalt-
Mosaikplatten zc.

unter Garantie und billigem Preise.

9148

Wollene Tücher

für Damen empfiehlt in reicher Auswahl billigst
9201 **Carl Schulze**, Neugasse 11.

Grosses Manufacturwaaren-Lager

von

Marktstraße
14.

Michael Baer

im
weißen Lamm.

¾ gutes **Halbleinen** per Elle 12 kr.,

¾ ächtes **Limburger Gedrucktes** per Elle 18 kr.,

¾ ungebleichtes gutes **Baumwolltuch** zu Hemden zc. per
Elle 12 kr.,

¾ gebleichtes **Baumwolltuch**, schöne Waare, per Elle 14 kr.,

¾ **Herrnhuter Bettzeuge** in Leinwand und Baum-
wolle per Elle 18 kr.,

¾ ächt **Haumacher Leinen** von 16, 18, 20, 22 und
24 kr. per Elle,

sowie alle sonstigen Manufacturwaaren zu **sehr billigen und**
festen Preisen. 9204

Eine erfahrene **Putz- und Kleidermacherin** empfiehlt
sich den geehrten Damen in und außer dem Hause. Näheres
Adlerstraße 4. 9072

Verloren wurden am Samstag Abend auf dem Louisenplatze von
einem Schüler ein **Bügel** zum Zusammenlegen und ein **Reißzettel**
mit Eisenbeingriff. Der ehrliche Finder wird gebeten, diese Gegen-
stände bei dem Bedellen des Realgymnasiums abzugeben. 9211

Dem kleinen **Fritz** in der oberen Webergasse 43
gratulirt zum heutigen Geburtstage — ? — 92

Bürger-Verein.

Heute Dienstag: Ueberzug in das neue Local,
Goldgasse 2, Wagner'scher Saal.

301 **Der Vorstand.**

Schützen-Verein.

Mittwoch den 2. und Donnerstag den 3. Juli
findet ein größeres Preisschießen auf dem Jagd-
stande statt. Beginn desselben Morgens 8 Uhr,
Schluß bei einbrechender Dunkelheit.

317 **Der Vorstand.**

Künstlerhut.

Unter diesem Namen will sich ein Verein für Bildhauer, Litho-
graphen, Graveure, Maler, Vergolder u. bilden, dessen Tendenz
Fachinteresse neben geselliger Unterhaltung ist. Jüngere Herren,
welche sich daran zu betheiligen gedenken, wollen sich am 1. Juli
Abends 8 1/2 Uhr im **Seidelberger Saal** (Erstzimmer) zu einer
Besprechung einfinden.

9107 **Das provisorische Comité.**



Friedrich Wilhelm.

Preuß. Lebens- und Garantie-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.

Wir veröffentlichen hierdurch, daß wir Herrn **Jean Christ.**
Glücklich in **Wiesbaden** die Hauptagentur unserer Gesell-
schaft übertragen haben.

Berlin, den 10. Juni 1873.

Die Direction.

Dr. Langheinrich.

Auf Vorstehendes bezugnehmend empfehle ich mich zur Vermitt-
lung von Lebens- und Renten-Versicherungen gegen billige und feste
Prämien. Prospekte gratis. Auskunft bereitwilligst.

Wiesbaden, den 11. Juni 1873.

Jean Christ. Glücklich,

9119 **Nerostraße Nr. 6.**

Für Herren

empfehle in großer Auswahl: **Binden, Cravatten**
und **Shlipse, Kragen und Manschetten, Glace-**
und **Sommer-Handschuhe** zu den billigsten Preisen.

9202 **Carl Schulze, Neugasse 11.**

Aecht afrikanischen Mocca,

reinschmeckend und in frischer Sendung per Pfd. 44 kr., sowie **Java-**
und **Ceylon-Kaffee's** per Pfd. 40, 42, 44, 46 und 48 kr.
empfiehlt

Robert Schäfer, Marktstraße 26.

NB. Bei größerer Abnahme entsprechend billiger.

9186

Eine weltberühmte Dame,

die in allen schwierigen Lebensverhältnissen aus der Vergangenheit
und für die Zukunft Rath ertheilt, ist zu sprechen von Morgen
9 Uhr bis Abends 7 Uhr **Michelsberg 1, Thoreingang, eine**
Treppe hoch. 9090

Eine junge Dame wünscht gründlichen **Unterricht** in der **eng-**
lischen Sprache zu ertheilen (Conversation und Grammatik).
Adressen sub U. J. W. in der Exped. d. Bl. abzugeben. 9138

Erbenheim.

Verpätet. Ein millionendonnerndes Hoch soll fahren in die
Parkstraße dem schönen **Christian** zum 26. Geburtstage.

Der Onkel soll leben, Wir gratuliren ihm laut,
Und wünschen daneben Ihm bald eine Braut.

Gelt' do guckst. 9064

Sieben Photographien (Schulgruppen) sind liegen ge-
blieben. Abzuholen im Porzellanladen Neugasse 1a. 9048

Verloren ein **Daschlik**. Abzugeben gegen Belohnung bei Herrn
Zung, Wilhelmstraße 18. 9068

Verloren am Freitag Abend eine **goldene Uhr** mit Kette und
Schlüssel mit gelbem Stein. Dem Wiederbringer eine sehr gute
Belohnung bei der Expedition d. Bl. 9067

Verloren von der „Goldnen Krone“ durch die Goldgasse, Mühl-
gasse, Markt und Bahnhofstraße nach dem Taunusbahnhof ein
Medaillon mit Damenphotographie. Abzugeben gegen Belohnung
bei dem Portier in der „Goldnen Krone“. 9084

Ein schwarzer **Schwebriemen** von Dieblich nach Wiesbaden
verloren. Abzugeben Mauergerasse 15. 9191

Verloren.

In dem am Freitag den 27. d. M. 3 Uhr von Frankfurt ab-
gehenden Zug blieb bis Höchst in dem Höchster Waggon II. Classe
ein **Portemonnaie** mit ca. 450 Fres. in französischen Bank-
noten und Gold liegen. Die am Abend im Zuge angestellten
Recherchen hatten keinen Erfolg. Sollte vielleicht schon vorher auf
dem weiteren Weg des Zuges von Höchst nach Wiesbaden das
Portemonnaie gefunden worden sein, so wird gebeten, dasselbe gegen
gute Belohnung Frankfurt a. M., Seilergasse 2 im Gartenhaus
an Dr. **Maué** einzuschicken. 9175

Verloren wurde am Sonntag den 29. d. Morgens 9 Uhr ein roth-
seidenes, gelbgewirktes **Taschentuch** auf dem oberen alten Todenhof,
gegenüber der Schule. Der Finder oder der Zurüdbringer erhält
den reellen Werth als Belohnung in der Expedition. 9133

Ein **Portemonnaie** mit Geld gefunden. Abzuholen bei
M. Baum, Ellenbogengasse 11. 9110

Verloren auf dem Wege nach der Leichtweißhölle ein schwarzes,
wollenes Tuch mit bunten Streifen. Abzugeben gegen gute
Belohnung Taunusstraße 41 im 2. Stod. 9164

Ein **fremder Vogel** ist gefangen worden. Abzuholen Römer-
berg 25 bei Oppermann. 9130

Einige Mädchen, welche das Kleidermachen erlernt haben,
werden in ein hiesiges Geschäft gesucht. Näheres zu erfragen
in der Exped. d. Bl. 9097

Ein Mädchen wird für die Nachmittagsstunden zum Austragen
eines einen Monat alten Kindes gesucht. Näh. Expedition. 9069

Ein braves Mädchen suche ich in meine Trinkhalle als Verkäuferin.

Friedrich Reil in Viebrich. 9094

Eine Frau sucht Monastelle. Näheres Adlerstraße 3. 9113
Eine ordentliche Waschfrau sucht Beschäftigung. Näh. Mauer-
gasse 2 im Hinterhaus. 9102

Gesucht ein Mädchen, welches auf der Singer'schen Maschine nähen
kann. Näheres Kirchgasse 13. 9134

Ein Bügelmädchen sucht Beschäftigung. Näh. Expedition. 9151

Eine Kleidermacherin sucht noch einige Tage in der Woche Be-
schäftigung. Näh. Schachstraße 22. 8149

Ein gewandtes Mädchen sucht Monastelle für den ganzen Tag
oder auch für einige Stunden. Näh. Mauerg. 13, 1 Tr. h. 9139

Mehrgasse 19 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 9187

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich jeder Arbeit
unterzieht, sucht eine Stelle. Näheres Balkmühlweg 10. 9055

Ein junges, braves Dienstmädchen wird auf den 4. Juli gesucht.
Näheres Mehrgasse 37 eine Stiege hoch. 9065

Eine bürgerliche Köchin sucht sogleich eine Stelle; dieselbe kann
auch als Herrschaftsköchin bestehen. Näheres zu erfragen Blumen-
straße 7. 9056

Ein reinliches Mädchen, welches gut kochen kann, sowie Haus-
arbeit versteht und gute Zeugnisse besitzt, sucht eine Stelle; ebenso
finden Mädchen jeder Branche auf Grund ihrer Zeugnisse fortwährend
Stellen durch das concessionirte Dienstboten-Nachweise-Bureau von
Frau Petri, Langgasse 23 im Hinterhaus. 9063

Ein gut empfohlenes Fräulein sucht eine Stelle als Bonne oder
sonst angemessenes Placament. Näh. Langgasse 8, Bel-Etage. 8889

Mädchen, welches kochen kann, wird zum sofortigen Eintritt
gesucht. Näheres Langgasse 40. 9132

Ein erfahrenes, braves Mädchen, welches sich der häuslichen Ar-
beit unterzieht, sucht eine Stelle zum 15. Juli. Näheres Stein-
gasse 21 drei Stiegen hoch. 9078

Mädchen für Küchen- und Hausarbeit gesucht Emserstraße 19 a
eine Stiege hoch. 9081

Ein braves Kindermädchen gesucht Webergasse 26. 9076

Eine gebildete, zuverlässige Deutsche, welche
schon verschiedene Welttheile bereiste, in der deutschen
und englischen Sprache, sowie in allen Handarbeiten
bewandert ist, sucht eine Stelle als Gouvernante,
Gesellschafterin, Kammerjungfer oder Bonne zu
größeren Kindern. N. durch F. Birk, Mühlg. 1.

Ein Zimmermädchen gesucht. Näheres Kranzplatz 10. 9101

Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit und zum Bedienen
der Fremden gesucht. Näheres Expedition. 9098

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht
baldigst eine Stelle bei einer anständigen Familie. Näheres bei der
Expedition d. Bl. 9091

Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die
Hausarbeit gründlich versteht, sucht eine Stelle bei einer kleinen Fa-
milie. Näheres Adolphsallee 13 im 1. Stod. 9103

Für eine kleine Familie wird eine Köchin
gesucht, welche etwas Hausarbeit übernimmt und
gute Zeugnisse vorzeigen kann. Eintritt 15. Juli.
Näheres Expedition. 9120

Ein tüchtiges Küchenmädchen findet sofort Stelle.

Beau-Site im Nerothal. 9014

Eine gesunde Schenkamme sucht eine Stelle. N. Mühlg. 13. 9114

Eine gesunde Schenkamme sucht Stelle. Näh. Exped. 9174

Bahnhofstraße 5 wird ein braves Dienstmädchen gesucht. 9172

Ein Hausmädchen mit guten Zeugnissen, welches nähen und
bügeln kann, sucht eine Stelle durch Ritter, Mauerg. 2. 9167

Ein starkes Mädchen, welches alle Arbeit versteht, sucht sofort
eine Stelle. Näh. Nerostraße 36, Hinterhaus. 9165

Eine Köchin mit guten Zeugnissen sucht Stelle. Näh. Dorianen-
straße 14 im Dachlogis. 9176

Ein Mädchen, das selbstständig kochen kann, alle häuslichen Ar-
beiten versteht, sucht eine Stelle. Näheres H. Schwalbacherstraße 9
im 3. Stod. 9159

Ein silles, solides Mädchen, welches die Krankenpflege versteht,
sowie Hausarbeiten verrichten und nähen kann, sucht eine Stelle,
am liebsten bei einer alten oder leidenden Dame. Gute Empfehlun-
gen stehen zur Seite. Näh. Hellmundstraße 21, 1 St. h. 9163

Ein Mädchen wird in Dienst auf gleich gesucht im Gasthaus „zum
wilden Mann“, Neugasse 13. 9161

Feinere Hausmädchen und Bonnen mit guten Attesten suchen
Stellen durch Frau Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7. 9207

Ein junger Kellner gesucht in der „Restauration Thomä“. 9060
Ein Hausbursche wird gesucht von

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8. 9047

Ein Schreiner,

zuverlässiger Mann, für Fußtaseln, sowie für andere Arbeiten auf
dauernde Beschäftigung gegen gute Bezahlung gesucht von

L. Hansohn. 9059

Ein Schuhmachergefelle auf beiderlei gesucht von

A. Mohr, Schuhmacher, Kirchhofsgasse 9. 9160

Ein **Kutscher**, sowie ein **Diener** suchen Stellen durch Frau
Probator Ebert Wwe., H. Schwalbacherstraße 7. 9207

Zwei tüchtige Glasergehilfen werden gesucht Louisenstr. 16. 9192

Agenten-Gesuch.

Für den Verkauf von

holländischen Häringen

werden Agenten gegen lohnende Provision gesucht. Näheres unter
H. J. P. 1500 poste restante Coblenz. 9095

Ein Schreinerlehrling gesucht von

Heinr. Heise, Kirchgasse 20. 9155

Maurer

werden gegen hohen Tagelohn angenommen in der Marktstraße am
Canal. 9124

Ein junger Mann, der eine schöne Hand schreibt, sucht eine Stelle
bei einem Anwalt oder auch als Copist. Näh. Exped. 9123

Ein junger Hausbursche im Alter von 15—16 Jahren in ein
Specereigeschäft gesucht von Wilh. Diez, Ecke der Kirchgasse und
Faulbrunnenstraße. 9171

Zwei Schlosser sucht F. Eisele in Sonnenberg. 9185

Ein kräftiger Mann gesucht Schwalbacherstraße 10. 9136

Eine hübsche Wohnung (3 Schlaf- und 2 Wohnzimmer) wird
bald zu mietzen gesucht. Offerten mit Preisangabe beliebe man
in der Expedition d. Bl. abzugeben. 9066

Gesucht auf gleich oder später eine Wohnung, Parterre oder
1. Stod, von 2 Zimmern nebst Zubehör, inmitten
der Stadt, durch F. Birk, Mühlgasse 1. 9080

Eine hiesige, einzelne Dame sucht auf den 1. October ein Zimmer,
zwei heizbare Cabinette, Küche, Keller und Mansarde in einem
guten Hause zu billigem Preise. Offerten unter X. Y. Z. beliebe
man in der Expedition d. Bl. abzugeben. 9104

Ich suche einen größeren Weinkeller in dem
vorderen Stadttheile auf eine längere Reihe von
Jahren zu mietzen.

Jacob Stuber jr., Weinhandlung. 9178

Weinkeller gesucht. Weinhandlung von P. Korn, Rheinstraße 34.

Adelhaidsstraße 13 sind ein oder zwei möblierte, sehr freundliche
Parterrezimmer zu vermietzen. 9093

Adlerstraße 10 eine Stiege hoch ist ein Zimmer zu verm. 9073

Adlerstraße 16 ist ein kleines Logis zu vermieten. 9125
 Bahnhofstraße 8a ist die Vel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, 3 Manjarden und dem nöthigen Zubehör, auf 1. October zu vermieten. Näheres Parterre. 9126
 Al. Burgstraße 2, Hinterhaus, ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9075
 Dohheimerstraße 7b ist die Vel-Etage von 5 Zimmern, Balkon und Küche mit Zubehör auf den 1. October an eine stille Familie zu vermieten. Einzusehen Nachmittags von 2—4 Uhr. 9200
 Ellenbogengasse 15, Hth., ist ein möbl. Zimmer zu verm. 9122
 Faulbrunnenstraße 10 ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern u. zum October zu vermieten. Näheres daselbst 1 Stiege hoch rechts. 9153
 Feldstraße 15, 1 Stiege hoch, ist eine abgeschlossene Wohnung mit allem Zubehör auf 1. October zu vermieten. 9053
 Feldstraße 17 zwei abgeschlossene, geräumige Wohnungen auf October zu vermieten. 9111
 Friedrichstraße 8 im Seitenbau ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9121
 Geisbergstraße 7 im 1. Stod ist auf 1. October ein Logis, bestehend aus einem Zimmer, zwei Kabinetten, Küche, Dachkammer, Keller und Holzstall, zu vermieten. 9100
 Goldgasse 15 ist eine kleine Wohnung im 2. Stod an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. 9196
 Helenenstraße 10 im Hinterbau 2. Stod ist ein unmöblirtes Zimmer an eine stille, reinliche Person zu vermieten. 9074
 Helenenstraße 16 sind im Laufe des Quartals mehrere Wohnungen und 2 große Werkstätten zu vermieten. 9193
 Helenenstraße 18 ist eine Manjarde sogleich zu verm. 9116
 Hellmundstraße 9 sind ein auch zwei fein möblirte Zimmer abzugeben. 9052
 Lehrstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend aus drei Zimmern nebst Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 9182
 Louiseplatz 1 ist eine kleine Parterrewohnung an 1—2 Personen auf 1. October zu verm. Einzusehen von 11—1 Mittags. 9152
 Marktstraße 13, 3. Etage, ein möblirtes oder unmöblirtes Zimmer gegen mäßigen Preis zu vermieten. 9118

Mauergasse 6

ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern und eine von 3 Zimmern auf 1. October oder auch früher zu vermieten. 9089
 Mehrgasse 15 im Hinterhaus (Grabenstraße 2) ist zum ersten October ein Logis zu vermieten. 9143
 Mehrgasse 36 im Hinterhaus ist ein schönes Dachlogis zu vermieten. 9061
 Moritzstraße 28, 2 Treppen hoch, ist eine Herrschaftswohnung, bestehend aus 5 Zimmern und Zubehör, zum 1. October zu vermieten. 9154
 Nerosstraße 21a Vel-Etage sind zwei gut möblirte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 9140
 Rheinstraße, Ecke der Bahnhofstraße 2, ist die Vel-Etage, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. October d. Js. zu vermieten. 9144
 Rheinstraße, Ecke der Bahnhofstraße 2, ist die Parterre-Wohnung (Hochparterre), bestehend aus 10 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. October d. Js. zu verm. 9145
 Rheinstraße 36 ist im 3. Stod eine geräumige Wohnung, bestehend aus 3 großen Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. Oct. zu vermieten. Näheres im Hinterhaus bei R. Burt. 9128
 Röderstraße 12 ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Zubehör an stille, pünktliche Mieter zum 1. October zu vermieten. Anzusehen von 9—12 Uhr. 9071
 Saalgasse 5 ist eine kleine Wohnung sofort zu beziehen. 9168
 Saalgasse 16, Vorderhaus, ist ein Zimmer zu vermieten. 9082
 Schachtstraße 6 ist ein Stübchen mit Bett zu vermieten. 9109
 Schulgasse 1 ist ein kleines, möblirtes Zimmer zu verm. Auch sind daselbst 48 Ird. Fuß Bekleidung, 2 lange, eiserne Stangen, Mandelknöpfe, beides für eine Wirtschaft geeignet, und 1 Bank zu verl.

Schulberg 6 eine Stiege hoch (nahe der Post) sind ein auch zwei Zimmer mit oder ohne Kost an Herren zu vermieten. 8862
 Schulgasse 2 Vel-Etage sind ein auch zwei freundliche, möblirte Zimmer auf gleich zu vermieten; auf Verlangen mit vollständiger Verköstigung. 9184
 Schwabacherstraße 27 sind mehrere Wohnungen auf 1. Oct. zu vermieten. Näh. im Hinterh. bei Wittwe Blum. 9147
 Ecke der Steingasse und Lehrstraße 3 ist eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör zu vermieten. 9146
 Stiftstraße 14a ist ein möblirtes Parterrezimmer zu verm. 9070
 Taunusstraße 57 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu verm. 9170
 Taunusstraße 49 sind möblirte Zimmer zu vermieten. 9131
 Wellrichstraße 19 ist eine Manjarde mit zwei Betten an zwei reinliche Arbeiter zu vermieten. 9141
 Ein unmöblirtes Zimmer ist zu vermieten Faulbrunnenstr. 1a. 9049
 In der Taunusstraße sind auf 1. October zwei Etagen zusammen oder einzeln zu vermieten. Näheres bei W. Lendle, Webergasse 4. 9019
 Ein Haus zu vermieten und gleich oder später zu beziehen. Näh. Emserstraße 1. 9156
 Ein möblirtes Zimmer ist bis 1. August zu vermieten. Näheres Wellrichstraße 19. 9142
 In meinem Hause große Burgstraße 8 ist der dritte Stod, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Dachkammer u. auf gleich oder später zu vermieten. N. Zeuner. 9117
 Webergasse 1 im „Ritter“ ist ein Laden mit großem Zimmer und Zubehör zum 1. October zu vermieten; derselbe kann auch zum 1. August bezogen werden. 9058
 Ein geräumiger Weinkeller zu vermieten durch Fr. Bader, Helenenstraße 2. 9135
 Arbeiter finden Kost und Logis Helenenstr. 18a, 3. St., Vorh. 9054
 Arbeiter finden Kost und Logis Mehrgasse 9, 1 Stiege h. 9057
 Ein braves Mädchen kann unentgeltlich Schlafstelle erhalten. Näh. in der Expedition d. Bl. 9097
 Arbeiter erhalten Schlafstelle H. Schwalbacherstraße 2. 903
 Zwei Arbeiter finden Kost und Logis Hirschgraben 6. 983
 Ein ordentliches Mädchen kann Schlafstelle erhalten Röderstr. 25. 906
 Ein Arbeiter kann Schlafstelle erhalten Adlerstraße 6, 3. St. 189
 Anständige Arbeiter können Kost und Logis erhalten Römerbez 17a im Laden. 9190

Verwandte und Freunde benachrichtigen wir hiermit, daß unser geliebter Vater und Schwiegervater,

Christ. Martin,
 städt. Bauaufseher,

am Sonntag Nachmittag nach langem Leiden sanft verschieden ist. Die Beerdigung wird heute Dienstag Nachmittags 5 Uhr vom Leichenhause aus stattfinden.

Um stille Theilnahme bitten

9077

Die trauernden Hinterbliebenen.

Danksagung.

Allen meinen Verwandten, Freunden und Bekannten für die mir erwiesene innige Theilnahme an dem schweren Verluste meines nun in Gott ruhenden, lieben Gatten, **Theodor Schuster**, und denen, welche ihn zur letzten Ruhestätte geleitet, besonders aber den verehrlichen Herrn Mitgliedern des Gesangsvereins Union für den schönen Grabgesang, meinen tiefgefühlten Dank.

Wiesbaden, den 28. Juni 1873.

9040

Die tieftrauernde Gattin.

„Mainzer Anzeiger“

unstreitig das billigste aller Tagesblätter.

24. Jahrgang. Auflage 8000.

Preis vierteljährlich: per Post 1 fl. (ohne Postzuschlag).

Der „Mainzer Anzeiger“, eine wahrhafte Volkszeitung, erscheint täglich mit den nöthigen Beilagen, Montags ausgenommen, und bietet seinen Lesern eine umfassende politische Uebersicht.

Als wichtiges Anzeigenblatt ist der „Mainzer Anzeiger“ besonders zu empfehlen, da derselbe das verbreitetste Blatt in Mainz und Umgegend ist. Auch erscheinen in demselben die Bekanntmachungen der Civil- und Militärbehörden. Inserate werden mit 6 kr. per Petitzeile berechnet. Entgegennahme derselben bei allen Inseraten-Bureaus des In- und Auslandes. In Mainz bei der Expedition.

Die am 28. Juni ausgegebene No. 26 der „Gegenwart“ von Paul Lindau, Verlag von Georg Stilke in Berlin, enthält: Die altkatholische Bischofswahl und das Verhältniß der katholischen Reformbewegung zu den neuen protestantischen Kirchengesetzen. Von Fr. Michels-Braunsberg. — Zur Geschichte der republikanischen Partei in England. Von Karl Blind. (Schluß). — Ueber das deutsche Element im heutigen Paris. Von Paul Lindau. — Literatur und Kunst: Die Naturwissenschaft in unserer Zeit. Von M. Carriere. — Die Aachener Jubelfeier des 50. niederrheinischen Musikfestes am 1., 2. und 3. Juni. Von Dr. Wilh. Mohr. — Ueber die locale Wahrheit und den Dialekt in der Poesie. Von J. G. Fischer. — Aus der Hauptstadt: Dramatische Aufführungen: Rothomago. Von M. v. Szekelski. — Inserate.

Zu beziehen durch die Buchhandlung von Edmund Rodrian.

Geborene, Proclamirte, Getraute und Gestorbene in der Stadt Wiesbaden.

Geboren: Am 13. April, dem Schreiner Wilhelm Krumm von Haiger: seelbach ein S., R. Franz Karl Wilhelm. — Am 8. Mai, dem h. B. u. Architekten Richard Flach eine T., R. Elisabeth Theresie Antoinette Dorothea. — Am 19. Mai, dem h. B. u. Tapezierer Philipp Gaab ein S., R. Bernhard Christian Karl. — Am 23. Mai, dem Koch Jacob Bedesweiler von hier ein S., R. August Jacob Maximilian. — Am 23. Mai, dem h. B. u. Metzger August Hahn ein S., R. Philipp Gustav. — Am 2. Juni, dem h. B. u. Schneider Wilhelm Wiefenborn ein S., R. Gustav Hermann Joseph Karl. — Am 27. Mai, dem Gärtner Heinrich Schmeiß von Konitz in Schlesien eine T., R. Clara Margarethe Philippine Karoline. — Am 4. Juni, dem Rutscher Peter Eiert von Reihof ein S., R. Peter Wilhelm Jacob Emil. — Am 4. Juni, dem Steinbauer Heinrich Christmann von hier ein S., R. August Heinrich Philipp. — Am 6. Juni, der unverehl. Elise Eva Horstfeld von Sulzbach ein S., R. Jacob Adolf. — Am 6. Juni, dem Friseur Alexander Janner dahier ein S., R. Johannes Alexander. — Am 8. Juni, dem Beau-Assistenten an der Nass. Staatsbahn Richard Stähely dahier ein S., R. August Friedrich. — Am 8. Juni, dem Kellerer Karl Engel dahier ein S., R. Karl Friedrich Ludwig. — Am 9. Juni, dem h. B. u. Stuhlfabrikanten Wilhelm Lyon ein S., R. Wilhelm Georg Emil. — Am 11. Juni, der unverehl. Marie Müller von Steinar ein S., R. Bernhard Karl. — Am 16. Juni, der unverehl. Katharine Ludwig von Altstadt bei Hagenburg eine T., R. Anna. — Am 18. Juni, dem h. B. u. Obernachtwächter Johann Michel eine T., R. Kathinka. — Am 23. Mai, dem Fuhrmann Peter Röhler von Frankenstein eine T., R. Gertrude Johanna Philippine. — Am 31. Mai, dem Tagelöhner Wilhelm August Söhlbach von Waldernbach eine T., R. Marie Christine. — Am 6. Juni, dem practischen Arzt Dr. med. Paul Heinrich daer ein S., R. Kraft Walter Georg Max. — Am 9. Juni, dem Backsteinmaier Anton Korbey von Hornau eine T., R. Josephine Marie. — Am 10. Juni, dem Schuhmacher Joseph Denk von Sinzig, Reg.-Bez. Coblenz, ein S., R. Johann Jacob Philipp. — Am 18. Juni, dem Fuß-Gensdarmen Just Nöblich dahier eine T., R. Agnes Marie Karoline Elise. — Am 18. Juni, dem Backsteinmaier Johannes Schwiebinger von Nierstein ein S., R. Sebastian. — Am 20. Juni, dem Tagelöhner Wilhelm Scherf von Gröftel, A. Pfalz, eine T., R. Marie Katharine.

Proclamirte: Der Tagelöhner Andreas Reiz von Dagersheim und Katharine Benz von da. — Der Gastwirth Friedrich Färcher zu Eöln und Margarethe Trummer aus Bubenreuth. — Der Consecrator Johannes Beringer zu Meß und Anna Oppershausen dahier. — Der Ziegler Wilhelm Horn von Borsweil und Katharine Kirchner von Bodenheim. — Der Spengler Wilhelm Duxbonus dahier und Margarethe Holtmann von Guppert, A. L. Schwalbach. — Der Lüncher Jacob Rauch von Dombach und Elisabeth Haber von Erenbach. — Der verm. Privatmann Georg Schmidt zu Kreuznach und Marie Margarethe Steinert von Rüdesheim. — Der Bäcker Wilhelm Weisrich von Selbhausen, A. Weiburg, und Marie Reumer von Dersheim, Großh. Hessen. — Der Landwirth Friedrich Blum dahier und Pauline Bach von Dörsdorf. — August von Reichenau, Hauptmann und Compagnie-Chef im 4. Westfäl. Inf.-Reg. No. 17 zu Wülhausen im Elsaß, und Charlotte Joffe, verm. Dayer aus London, wohnhaft hier.

Getraut: Am 22. Juni, der Eisenbahn-Diätar Maximilian Schröter zu Braubach und Elisabeth Voss von Destrich. — Am 22. Juni, der verm. h. B. u. Tagelöhner Wilhelm Bach und Magdalena Emmerich von Boos bei Kreuznach. — Am 24. Juni, der verm. h. B. u. Metzger Friedrich Krieger und Johannecke Groß von Beuerbach. — Am 24. Juni, der verm. h. B. u.

Rutscher Georg Stroh und Katharine Wirth von Hausen. — Am 21. Juni, der Diener Adam Haas von Geisenheim und Wilhelmine Best von Holsappel. — Am 24. Juni, der Schmied Breithenwald Sapp von Eßers und Anna Marie Schmidt von Doreffen. — Am 26. Juni, der Handelsmann Lazarus Löwenberg zu L. Schwalbach und Rebekka Selig von Bilschheim. Gestorben: Am 20. Juni, Friedrich Franz, ehl. S. des Schreiners Franz Esftein dahier, alt 3 M. 12 J. — Am 20. Juni, der Kaufmann Ludwig Grimm dahier, alt 19 J. 11 M. 1 J. — Am 20. Juni, Peter, ehl. S. des Obsthändlers Caspar Scheurer dahier, alt 4 J. 8 M. 12 J. — Am 21. Juni, Wilhelm, ehl. S. des Privatmanns Christian Hölzel dahier, alt 10 J. — Am 21. Juni, Caroline, geb. Schott, Ehefrau des h. B. u. Buchdruckers Christian Bied, alt 58 J. 1 M. 3 J. — Am 21. Juni, Adolph, ehl. S. des Steinhauers Friedrich Bilo von hier, alt 3 M. 4 J. — Am 21. Juni, Peter, S. der unverehl. Schenlamm Barbara Schmidt von Schlungenbad, alt 10 M. 1 J. — Am 21. Juni, die unverehl. Mathilde Bach von hier, alt 35 J. — Am 22. Juni, ein ungetaufter S. des Backsteinmachers Johann Span von Friesenheim, alt 9 St. — Am 22. Juni, Anton, S. der unverehl. Schenlamm Catharine Weimar von Gishofen, alt 1 M. 22 J. — Am 22. Juni, Marie, geb. Schütz, Ehefrau des h. B. u. Obernachtwächters Johann Michel, alt 36 J. 8 M. — Am 22. Juni, August, ehl. T. des h. B. u. Tagelöhners Johann Martin Wanger, alt 2 J. 7 M. 20 J. — Am 24. Juni, der unverehl. Backsteinmacher Jacob Heinrich von Hornau, alt 21 J. 2 M. — Am 24. Juni, der h. B. u. Schlosser Theodor Schuster, alt 46 J. 1 M. 27 J. — Am 24. Juni, Johann, ehl. S. des Obsthändlers Philipp Caspar Scheurer dahier, alt 1 J. 3 M. 24 J. — Am 24. Juni, ein ungetaufter S. des Kaufmanns Friedrich Bidel dahier, alt 2 St. — Am 25. Juni, Catharine, geb. Knie, Ehefrau des Bahnsofarschaffers Wilhelm Scherf von Gröftel, A. Pfalz, alt 31 J. 7 M. 22 J. — Am 25. Juni, Curt von Wiebach, Seconde-Lieutenant im 4. Magdeburgischen Inf.-Reg. No. 67 und Ritter des eisernen Kreuzes, alt 29 J. 2 M. 10 J. — Am 25. Juni, Friedrich Wilhelm, ehl. S. des Schneiders Friedrich Haase dahier, alt 2 J. 3 M. 9 J. — Am 25. Juni, der Königl. Ober-Regierungs Rath Friedrich Schubring dahier, alt 75 J. 3 M. 19 J. — Am 26. Juni, Ernst, ehl. S. des Sergeanten Carl Duitdorf dahier, alt 10 M. 10 J.

Tages-Kalender.

Kaiseri. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis Mitternacht.
Nassauischer Kunstverein. Das Lokal der permanenten Kunst-Ausstellung, Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Vormittags 11 bis Nachmittags 4 Uhr geöffnet.
Griechische Kapelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet. Sonntags und an griechischen Festtagen von Morgens 8–10 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8–12 Uhr und Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.
Musk am Hochbrunnen Morgens von 6 1/2–7 1/2 Uhr.
Bade-Anstalt Gudenau (jetzt Chr. Hölzel) im Kerothal ist täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet. 5170
Kalkwasser-Heil-Anstalt Kerothal. Täglich Schwimmb., Kiefernadel- und Sulfurwasser-Bäder. 7472
Hotel Weins, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 6 Uhr bis Abends 7 Uhr Sulfurwasser- und Mineralwasser-Bäder. 8098

Heute Dienstag den 1. Juli.

Kirchhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert (Cuckapelle).
Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 4 Uhr: Unterricht in dem Lokale Schwalbacherstraße 17, Hinterbau.
Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Ringenturnen.
Schuhmacher-Gewerks-Union. Abends 8 1/2 Uhr: Versammlung im Lokale des Herrn Meß, zum „Anker“. 4262
Königliche Schauspieler. „Mignon“. Oper in 3 Akten. Mit Benutzung des Göthe'schen Romans „Wilhelm Meisters Lehrjahre“ von Michel Carré und Jules Barbier. Deutsch von Ferd. Gumbert. Musik von Ambroise Thomas.

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 28. Juni, Bertha, T. des Kellers Christian Großkopf dahier, alt 1 J. 1 M. 10 J. — Am 29. Juni, August, S. des Tagelöhners Wilhelm Pomarius von hier, alt 5 M. 16 J. — Am 29. Juni, Philipp Christian Martin, städtischer Bauaufseher von hier, alt 73 J. 1 M. 1 J. — Am 30. Juni, Lina Diefenbach, Näherin von Idstein, alt 20 J.

Frankfurt, 28. Juni 1873.

Gold-Course.				Wechsel-Course.	
Preuss. Friedr. d'or	9 fl.	57	—58	fr.	Amsterdam 97 1/2 G.
Pistolen (doppelt)	9	38	—40		Berlin 104 1/2 G.
Holl. 10 fl.-Stücke	9	52	—54		Elbn 104 1/2 G.
Dukaten	5	30	—32		Hamburg 105 1/2 B.
20 Fres.-Stücke	9	19	—20 1/2		Leipzig 105 B.
Sovereigns	11	45	—47		London 118 B.
Imperialen	9	38	—40		Paris 92 1/2 % 1/2 b.
5 Fres.-Thaler	9	—	—		Wien 105 1/2 b.
Dollars in Gold	2	24 1/2	—25 1/2		Disconto 5 %.

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Aerztlicher Verein.

Mittwoch den 2. Juli d. J. Abends 8 Uhr:

Versammlung

im Saalbau Schirmer.

Tagesordnung:

Vereinsangelegenheiten und Commissionsbericht. 240

Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein.

Als solide Capital-Anlage

empfiehlt der Frankfurter Hypotheken-Credit-Verein die von ihm — auf Grund erworbener, gegen Verlust an Capital und Zinsen versicherter Hypotheken — emittirten

5% Hypotheken-Antheilscheine.

Da dieselben jederzeit zum Umtausch gegen eine Hypothek des Vereins berechtigen, so bieten sie dem Capitalisten neben pupillari-scher Sicherheit die Bequemlichkeit hypothekarischer Anlage dar, ohne mit den Weiterungen des Eintrags in die Hypothekenbücher ver-bunden zu sein. Dieselben werden jährlich verloost und mit einem Aufgelde zurückbezahlt. Sie sind in Stücken von 50 fl., 70 fl., 175 fl., 500 fl., 700 fl. und 1000 fl. durch unser Bureau, sowie auch bei Herrn C. H. Schmittus in Wiesbaden stets zu erhalten. 569

Frankfurt a. M. 1872.

Die Direction.

Nordisches

Block-Eis

in großen Parthien per Centner 3 fl. 30 fr., in kleineren Quantitäten entsprechend höher.

J. & G. Adrian,

Bahnhofstraße 6.

7692

Eis im Abonnement und Pieserung an's Haus

in täglichen Quantums von 5 Pfd. à Pfd. 4 fr., 10 Pfd. 35 fr., 15 Pfd. 48 fr., 20 Pfd. 1 fl., 25 Pfd. 1 fl. 15., 50 Pfd. 2 fl. 20 fr., 100 Pfd. 4 fl. Kürzeste Bezugszeit ist 30 Tage.

Im Hause selbst genommen denselben Preis, doch müssen aber größere Quantums Abends vorher bestellt werden.

Eisentränke zum Preise von 12, 15, 18, 22 und 28 Thlr. stets vorrätig bei H. Wenz, Conditor, Spiegelgasse 4. 9007



Eine dunkelbraune, gut gerittene Stute ist Abreise halber billig zu verkaufen. Näheres Exped. d. Bl. 9025

Die beliebten

Bonbons de Neufchâtel

sind wieder in neuer Sendung eingetroffen.

8994

Urban & Bonacina, Kirchgasse 15a.

Kalbsteisch à 14 fr. bei Nikolai, Steingasse 23. 9013

Allen Müttern kann das einzig bewährte Mittel, Dr. Gerhig's Zahnhalsbändchen und Perlen, Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu fördern, sowie Zahnwurzel zum Draufbeissen der Kinder nicht genug empfohlen werden. Preis à 10 und 15 Sgr.

Depot bei Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 569

Vorgezeichnete

Kinderkleidchen, Schürzen &c.

in reicher Auswahl bei 8830

W. Heuzeroth, Langgasse 53 am Kranzplatz.

Zur gefälligen Beachtung.

Der Verkauf

von

8188

irländischen Leinen-Waaren der zwei Engländer,

Badhaus zum schwarzen Bock, Kranzplatz,

wird nur noch einige Tage fortgesetzt. Wir ersuchen noch alle diejenigen Herrschaften, denen es daran liegt, sich mit einem reellen Artikel zu versehen und die Hälfte des wahren Werthes beim Einkauf zu ersparen, diese wohl nie mehr vor-kommende günstige Gelegenheit zu benutzen, da wir, um den Zurüdtransport und die hohe Steuer nach England zu er-sparen, den geehrten Käufern jeden Vortheil gewähren. Unwiderruflich nur bis Samstag den 5. Juli Abends.

Ein Backsteinmeiler von 77,000 Stück, gut gebrannt, ist zu verkaufen. Näheres Hochstraße 14. 8875

Eine neue Gussäule, 11' 5" hoch, ist zu verkaufen bei 8700 A. Bickel, Moritzstraße 34.

Eine gute Kutsche zu kaufen gesucht. Näh. Expedition. 8854

Wasche zum Waschen und Bügeln wird angenommen. Näh. obere Webergasse 46, Hinterhaus im 2. Stod. 8869

Muhrer Ofenkohlen

bester Qualität und sehr stütreich sind wieder direct vom Schiff zu beziehen bei

G. Jaeth, vorm. S. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8. Der Ausladeplatz ist an der neuen Caserne in Viebrich. 8815

Das Landhaus Emserstraße 29 c nebst Hintergebäude ist für den festen Preis von 12,000 Thaler zu verl. 8941

Bauschutt kann abgelagert werden. Näheres zu erfragen Beau-Site. 9014

Sechs Hühner und ein Hahn zu verl. Kirchgasse 15a. 8915

Eine wenig gebrauchte Electrifir-Maschine zu verkaufen Oranienstraße 14, 2 Stiegen hoch. 8949

Blühende Cactus zu verkaufen Römerberg 20. 8958

Ein transportabler Kochherd (Kalkbrenner) und ein wenig gebrauchte Regulirofen sind umzugshalber billig zu verkaufen Bahnhofstraße 4. 8959

und Verkauf von getragenen Kleidern, Möbel, Betten und allem Schuhwerk Mehrgasse 37 im Laden. 6891

Möbel-Verkauf.

Ein- und zweithürige Kleiderschränke, Kommoden, Console, Waschschränkchen, Bettstellen, runde, ovale und viereckige Tische, Matratzen, Koffer, Spiegel, Bilder, Kupfergeschirr, alle Sorten Stühle, Waschtische, Pendule und sonstige Gegenstände zu verkaufen bei
552 **F. Müller, Hochstraße 29.**

Backsteinmeiler.

92,000 Stück gut (hart) gebrannte **Backsteine** werden billig abgegeben. Näheres bei Maurermeister **Kürzer** am Schiersteinerweg. 8554

Frauen- und Kinder-Kleider

aller Art werden gut und billig **angefertigt** durch
8870 **A. Reuter, Mühlgasse 5 zwei Stiegen hoch.**

Gesucht drei gut erhaltene und solide gearbeitete **Brandricken.** Offerten unter Angabe des Preises abzugeben Rheinstraße 21 zwei Treppen hoch. 8984

Ein **einstöckiges Haus** mit Schieferdach ist auf den Abbruch zu verkaufen. Näheres Röderstraße 19. 8660

Eine größere elegante **Kinder-Chaise** ist für 24 fl. zu verkaufen Moritzstraße 3, 3. Etage. 8955

Backsteine en détail zu verkaufen bei
7244 **W. Gail, Dokheimerstraße 29a.**

Eine kinderlose Wittwe wünscht ein Kind, im Alter von 1 Jahr an aufwärts, in Pflege zu nehmen. Näheres Expedition. 8846

Häfnergasse 7 wird Jemand zum Bedragen gesucht. 8708

Moritzstraße 8 wird eine Frau zum Bedragen gesucht. 8930

Ein anständiges Mädchen, in Kleidernähereien gut geübt, findet dauernde Beschäftigung. Kost und Wohnung im Haus. Näheres in der Expedition d. Bl. 8677

Eine geübte Putzmacherin wird zu Anfang September gesucht. Näh. Expedition. 8656

Stellen-Gesuche.

Ein Dienstmädchen und ein Kindermädchen auf gleich gesucht Friedrichstraße 35. 8939

Gesucht

ein braves Mädchen, das die Küche versteht und eine kleine, stille Haushaltung selbstständig leiten kann. Näheres Expedition. 8308

Neugasse 18 ein junges, williges Mädchen sogleich gesucht. 8702

Ein altes Frauenzimmer kann einen leichten Dienst erhalten bei Joh. Beuerbach, Friedrichstraße 28. 8907

Gesucht wird auf 10. oder 15. Juli ein Mädchen mit guten Zeugnissen, das selbstständig lochen kann und mit Hausarbeit und Wasche umzugehen weiß. Näheres Adolphsallee 13, 1 Tr. hoch, von 10—12 Uhr Morgens und von 3—5 Uhr Nachmittags. 9000

Ein gewandtes, reinliches Zimmermädchen wird gesucht. Näheres im Block'schen Hause. 8992

Ein starkes Mädchen für Hausarbeit wird auf gleich gesucht. Näheres Rheinstraße 36. 8965

Ein erfahrenes Dienstmädchen gesucht Moritzstr. 3, 2 Tr. h. 8954

Ein zuverlässiges Dienstmädchen wird gesucht Dokheimerstraße 6 eine Stiege hoch. 8970

Ein Mädchen bei Vieh gesucht Hellmundstraße 13. 8497

Ein Jungschmied wird gesucht. Näh. Expedition. 7442

Gute Schreinergejellen gesucht Schwalbacherstraße 17. 7921

Zwei Jungschmiede können gegen guten Lohn Beschäftigung finden bei
Wilh. Philippi, Hoffschlosser. 8162

Schreiner

werden gesucht Adlerstraße 25. 8521

Gesucht zwei tüchtige Maschinenschlosser bei
Franz Panthel, Friedrichstraße 35. 8860

Zwei Bauschreiner gesucht Mauerstraße 23. 8876

Gute Bauschreiner gesucht Schwalbacherstraße 21a. 8905

Gesucht ein Bauschreiner (Bankarbeiter) Helenenstraße 11. 8917

Ein zuverlässiger Kutscher sucht eine Stelle. Näh. Feldstraße 15 im 2. Stod. 8986

Ein Wochenschneider gesucht Röderstraße 24. 8962

Ein gesetzter Kellner wird auf gleich gesucht in der Bierwirtschaft Marktplatz 11. 8922

Ein Mann in den 40er Jahren, der eine schöne Hand schreibt, sucht eine Stelle als Aufseher in einer Fabrik oder als Schreiber auf einem Bureau. Näheres Expedition. 8974

Ein junger Mann wird als Schreiber auf ein Bureau gesucht. Näheres Expedition. 8491

Decorationsmaler gesucht Schwalbacherstraße 22. 7979

Auf der Maritz'schen Brauerei werden circa 30 gute Grundarbeiter und 20 Maurer gegen hohen Lohn auf dauernde Arbeit angenommen. 8633

31,000 fl. werden auf ein in der besten Lage gelegenes Geschäftshaus als erste Hypothek gesucht. Offerten unter A. M. M. besorgt die Expedition d. Bl. 8983

Ein kinderloses Ehepaar, pünktliche Miether, suchen auf 1. October, möglichst inmitten der Stadt, eine aus zwei Zimmern, Küche u. bestehende Wohnung und erbitten sich gefällige Offerten sub C. R. in der Exped. d. Bl. 2000

Gesucht zum 1. October eine Wohnung von 10—12 Zimmern, sei es in einer oder zwei ganzen Etagen. Näh. Expedition. 8623

Ein ruhiges, kinderloses Ehepaar sucht auf October eine Wohnung von 5—7 Zimmern, Küche und Zubehör in guter Lage der Stadt. Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre M. C. 20 in der Exped. d. Bl. abzugeben. 8845

Zum October oder früher wird von zwei älteren Damen eine Wohnung im obersten Stod eines stillen Hauses, sonnig gelegen, bestehend aus zwei kleineren Zimmern, einem heizbaren Cabinet mit Zubehör und Abschluß, zu miethen gesucht. Näh. Expedition. 7730

Eine Werkstätte mit Feuergerichtigkeit nebst Wohnung wird zum 1. October zu miethen gesucht. Näh. Exped. 7065

Miethcontrakte vorrätig bei der
Expedition dieses Blattes.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adlerstraße 40 ist ein Zimmer an reinl. Arbeiter zu verm. 8987

Adolphsallee 15 Parterre ist ein Salon mit Cabinet und Veranda möblirt zu vermieten. 6274

Adolphstraße 3 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern auf den 1. October l. J. zu vermieten. Die Wohnung kann Vormittags zwischen 11 und 1 Uhr eingesehen werden. 8457

Adolphstraße 6 ist eine Wohnung im Seitenbau an eine Familie ohne Kinder zu vermieten. 8771

Albrechtstraße 3 ist eine Frontspiz-Wohnung im Vorderhause auf 1. Juli und eine Parterre-Wohnung im Hinterhause auf 1. October d. J. zu vermieten. 7188

Bahnhofstraße 6 sind auf den 1. October zwei freundliche Dachlogis zu vermieten. 8221

Bahnhofstraße 8a ist die gut möblirte Bel-Etage von 3—5 Zimmern mit Küche für die Sommermonate oder auf das ganze Jahr zu vermieten. 8524

Bahnhofstraße 9, 2 Treppen hoch, sind zwei elegant möblirte Zimmer zu vermieten. 8080

Bahnhofstraße 9 ist die seither von Herrn Bergmeister Giebler bewohnte Bel-Etage, bestehend aus 5 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarden, Waschküche, Kellerräumen u., auf 1. October d. J. anderweit zu vermieten.

Aug. Beherle, Bahnhofstraße 9. 3617

Leichstraße 11 Bel-Etage sind zwei ineinandergehende, große schön möblierte Zimmer auf gleich zu vermieten. 7386
 Leichstraße 23, 1 St. h., ein möbl. Zimmer zu verm. 2000
 Lumenstraße 5 (Villa) zwei möbl. Zimmer zu verm. 5209
 große Burgstraße 2a ist eine abgeschlossene, elegant möblierte 2. Etage von 6 Zimmern, Küche u. sofort und von October ab auch unmöbliert zu vermieten. 5373
 große Burgstraße 4 ist eine Wohnung von sechs Zimmern, Küche und Zubehör auf 1. October zu vermieten; in demselben Hause ist der abgeschlossene Seitenbau von 3 Zimmern, Küche und Keller zum 1. October zu vermieten. 7736
 Burgstraße 12 sind zwei Wohnungen im dritten Stock auf den 1. October zu vermieten. 6643
 Elisabethenstraße 3, vis-à-vis dem „Deutschen Hause“, ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus einem Salon mit Balkon, einem Wohn- und einem Schlafzimmer, mit und ohne Küche, sowie Mitgebrauch des Gartens, zum 1. Juli zu verm. 8552
 Mäuserstraße 24 ein neu möbl. Parterre-Zimmer zu verm. 8950
 Maulbrunnstraße 7, 3. Etage, ist bei einer stillen Familie ein gut möbliertes Wohn- und Schlafzimmer an einen oder zwei solide und anständige Herren zu vermieten. 8470
 Feldstraße 3 ist ein möbliertes, auch unmöbliertes Parterrezimmer sofort zu vermieten. 6852
 Feldstraße 8, 1 Stiege hoch links, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 7697
 Frankenstraße 6 ist der zweite Stock mit 4 schönen Zimmern, Küche, Keller und Dachstube, der 3. Stock mit denselben Räumlichkeiten und ein Dachlogis mit 2 Zimmern, Küche, Keller an eine stille Familie zu vermieten. August Faust. 8280
 Frankenstraße 9 ist der 2. Stock mit 6 Zimmern und der 3. Stock mit 3 Zimmern, Küche und vollständigem Zubehör ganz oder getheilt zu vermieten. Näheres daselbst. 8119
 Frankfurterstraße 10 ist ein möbliertes Zimmer zu verm. 8745
 Friedrichstraße 12 im Hinterhaus 3. Stock ein gut möbliertes Zimmer zu vermieten. 8163

Friedrichstraße 35

und 2 geräumige Läden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten. 8340

Reisbergstraße 6, 1. und 2. Etage, sind gut möblierte Zimmer zu vermieten. 5098

Villa Hainerweg 3,

in der Nähe des Gurgartens, sind möblierte Zimmer, einzeln und zusammenhängend, zu vermieten. 5390

Hainerweg 5 (Landhaus)

ist eine unmöblierte Wohnung in der Bel-Etage von 7 Zimmern, sowie weiteren Zimmern in der 2. Etage vom 1. October 1. J. an zu vermieten. 7875

Helenenstraße 20, 2. Stock, möbl. Zimmer zu verm. 4561

Helenenstraße 22 eine Mansarde an einen Herrn zu verm. 8824

Hellmündstraße 9 ist die Parterre-Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche nebst allem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst. 6548

Hermannstraße 5 sind der 2. und 3. Stock zu verm. 7034

Herrnmühlgasse 3 ist ein Logis auf gleich oder zum 1. October zu vermieten. 8867

Hochstätte 1 ist eine Dachstube an eine einzelne Person sogleich zu vermieten. 8947

Hochstätte 14 ist ein Logis von 2 Zimmern, Küche, Kammer, Scheuer und Stallung auf 1. October oder früher zu verm. 8875

Hochstätte 28 ist eine Wohnung und eine Werkstätte mit Feuer-gerechtigkeit auf 1. Juli zu vermieten. 6708

Kapellenstraße sind 2 bis 3 möblierte Zimmer, auf Wunsch mit Küche, zu vermieten. Näh. Exped. 7376

Kapellenstraße 5 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich zu vermieten. 7012

Karlstraße 8 eine Treppe hoch rechts ist ein schön möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. 5989

Kirchgasse 4 eine Stiege hoch ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten. 4778

Kirchgasse 5 ist eine Wohnung mit Werkstätte auf den ersten October zu vermieten. 8388

Langgasse 4 ist ein schön möbliertes Zimmer zu verm. 3002

Langgasse 16, 1 Stiege hoch, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres im Laden. 6447

Langgasse 43 ist die Bel-Etage vom 1. October an zu vermieten. Näheres Parterre in der Buchhandlung. 6839

Leberberg 4 sind fein möblierte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen mit Küche oder Pension. 5883

Leberberg 7 sind gut möbl. Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 8069

Louisenstraße 14 ist die neu hergerichtete Bel-Etage, bestehend aus einem großen Salon, 4 Zimmern, 2—3 Mansarden, Küche, Keller u., auf 1. Juli d. J., sowie an eine stille Familie eine Mansardenwohnung von 5 Zimmern zu vermieten. 7604

Louisenstraße 18 sind gut möblierte Zimmer zu verm. 3422

Mainzerstraße 10 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zubehör, zu vermieten und kann sofort bezogen werden. 4553

Mainzerstraße 30 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 6527

Mehrgasse 36 im Hinterhaus sind ein auch zwei Logis mit allem Zubehör zu vermieten und auf 1. October zu beziehen. 8797

Moritzstraße 12, 1 Stiege hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer zu vermieten. 6645

Nerostraße 21a im 3. Stock ist auf 1. October eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche nebst Zubehör zu vermieten. Näh. 8047

Nerostraße 23. 7122

Nerostraße 27 ist ein kleines Dachlogis zu vermieten. 8422

Nerostraße 29 ist ein möbliertes Parterrezimmerchen billig zu vermieten. 5669

Neugasse 3, 2. Stock, ein möbl. Zimmer zu vermieten. 3291

Oranienstraße 6, 2 Treppen hoch links, ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Rheinbahnstrasse 5

große, elegante, neue Herrschafts-Wohnungen zu vermieten. 5521

Rheinstraße ist eine Wohnung zwei Stiegen hoch, bestehend in 7 Zimmern, Küche u., vom 1. October an zu vermieten. Näh. in der Expedition. 8774

Rheinstraße 14 ist die Parterre-Wohnung vom 1. October an zu vermieten. 8990

Rheinstraße 23 (Südseite) ist auf October im 3. Stock ein Logis, bestehend aus 10 Zimmern, Küche und Zubehör, an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im Hause selbst und bei R. Kraus, Mühlgasse 5. 571

Rheinstraße 32 ist die Ed-Wohnung (Bel-Etage), bestehend aus 3 großen Zimmern mit Küche und allem Zubehör, vom 1. October ab zu vermieten. Näheres daselbst im Laden. 8776

Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zubehör, auf 1. October zu verm. Näh. Part. 6515

Röderstraße 36 Parterre möbliertes Zimmer zu verm. 7772

Röderstraße 41 ist ein möbliertes Parterrezimmer nebst Schlaf-cabinet an einen ledigen Herrn zu vermieten. 9006

Schwalbacherstraße 6 sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer sofort zu vermieten. 4833

Schwalbacherstraße 22, vorderes Landhaus, ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon, 6 Zimmern, Garten u., vom ersten October ab zu vermieten. 8751

Schwalbacherstraße 10 Bel-Etage möblierte Zimmer mit oder ohne Pension zu vermieten. 6539

Schwalbacherstraße 43 Parterre ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich zu verm. 8683

Schwalbacherstraße 43a sind zwei möblierte Zimmer, auf Verlangen mit Kost, sofort zu vermieten. 8207

Sonnenbergerstraße 67 (Villa) elegant möblierte Zimmer zu vermieten. 2961

Taunusstraße 47 ist ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen Herrn zu vermieten. 8916

Taunusstraße 47 Bel-Etage ist ein Schlafzimmer mit Salon möbliert zu vermieten. 1413

Taunusstrasse 55 sind möblierte Zimmer, sowie elegant möblierte Wohnungen von 2, 3 und 6 Zimmern mit oder ohne eingerichteter Küche zu vermieten. 8794

Victoriastraße 17 ist die Bel-Etage von 4 Zimmern und Zubehör sogleich zu vermieten. 4850

Untere Webergasse 15 ist der Laden mit Wohnung wegen Krankheit des Geschäftsinhabers zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 7051

Webergasse 15 ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8791

Wellrichstraße 5 Parterre möbliertes Zimmer zu verm. 6653

Wellrichstraße 12 sind einfach möblierte Zimmer zu verm. 8558

In der Nähe der Bahnhöfe sind große Souterrain- und Keller-Räumlichkeiten mit appertem Eingang, welche sich sehr gut zu einer Conditorei oder sonst einem geräuschlosen Geschäftsbetriebe, auch für Magazin oder Lagerplatz eignen würden, mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näh. Exped. 7896

Ein großes, möbliertes Zimmer in der Wilhelmstraße, mit Aussicht auf die Guranlagen, auf gleich zu vermieten. Näh. Exp. 6116

Eine Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller ist auf den 1. October zu vermieten. Näheres Kapellenstraße 1. 7028

In meinem Hause Wellrichstraße 26 steht der zweite und dritte Stock zum 1. Juli zu vermieten.

W. Roder, Maurermeister, Delenenstraße 8. 6925

In dem neuerbauten Hause oberhalb der Adelsheidstraße 25a links sind mehrere Wohnungen von 4 und 6 Zimmern, Küche und Zubehör, mit Gas- und Wasserleitung, auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im Hinterhaus daselbst bei Herrn Krauß. 5358

Ein Hochparterre, gesund und bequem gelegenes Logis von sechs Piecen nebst Zubehör und Garten ist sofort an einen ruhigen Miether abzugeben. Näh. Emserstraße 13a. 6654

Im neuen Hause Michelsberg 7 im 2. Stock ist ein schön möbliertes Zimmer mit freier Aussicht zu vermieten. 6542

In einem Landhause ist bei einer gebildeten Familie an eine einzelne Dame ein freundliches, möbliertes Zimmer zu vermieten. Näh. in der Expedition d. Bl. 6699

Eine möblierte, abgeschlossene Bel-Etage von einem Salon mit Balkon und 2—3 Zimmern mit oder ohne Küche zu vermieten. Näheres Expedition. 5051

Eine Herrschafts-Wohnung, Bel-Etage, in bester und gesunder Lage hiesiger Stadt, enthaltend 7 Zimmer, möbliert, mit oder ohne Küche, ist im Ganzen oder getheilt oder in einzelnen Zimmern zu vermieten. Näh. Exp. 6062

Zwei gut möblierte Zimmer mit 2 Betten und separatem Eingang in der Nähe der Post zu vermieten. Näh. Exp. 3532

Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten. Näheres Schwalbacherstraße 3. 8367

In einem mittelgroßen Landhause an der Viebricher Chaussee ist ein Logis von 3—4 großen Zimmern nebst Mansarde, Mitgebrauch der Waschküche (Wischplatz) und Wasserleitung an eine stille Familie auf 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 8725

Zu vermieten 3 hübsch möblierte Zimmer, Sommerseite, in schönster Lage, auf Wunsch auch Küche und Mansarde. Näheres Weberstraße 1 im Gartenhaus. 3385

Eine Mansarde ist an eine ruhige Person sofort abzugeben. Näh. Langgasse 11 im Specereiladen. 7792

Eine elegant möblierte Bel-Etage

bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zubehör, vom 1. Juli an zu vermieten Taunusstraße 55. 8794

Vom 1. Juli ab oder auch zum 1. October ist an ruhige Miether eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Mansarden etc. in der Wilhelmstraße, 3 Treppen hoch, zu vermieten. Näh. bei der Expedition d. Bl. 8076

Zwei ineinandergehende möblierte Zimmer sofort und ein möbliertes Zimmer auf 1. Juli zu vermieten Louisenstraße 37. 8334

Eine kleine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist vom 1. Juli an für 180 fl. jährlich zu vermieten. Näheres Schillerplatz 4 im Hinterhaus, Parterre. 8897

Eine möblierte Dachstube zu vermieten. Näheres Saalgasse 3, 1 Stiege hoch. 9012

Zwei möblierte Zimmer sind mit oder ohne Kost zu vermieten. Näheres bei Bornheimer, Marktstraße 12. 9005

Eine schön möblierte Bel-Etage nebst Küche und allem Zubehör in einem Landhause an eine stille Familie zu vermieten. Näheres Expedition. 8611

Ein Landhaus nebst Garten in gesunder Lage und mit prachtvoller Aussicht ist zu vermieten. Näheres in der Expedition. 8760

Ein großes, unmöbliertes Zimmer, gesund und freundlich gelegen, ist an einen einzelnen Herrn oder Dame auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Expedition. 8785

Eine elegant möblierte Hochparterre-Wohnung

von 6—8 Zimmern in schönster Lage der Stadt ist vom 1. Juli an zu vermieten. Näheres auf dem Bureau des Herrn Lehendeker, große Burgstraße. 1503

Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. October zu vermieten Michelsberg 5, 1 St. hoch. 8657

Kleine Burgstraße 10 ist ein Laden mit Logis auf den 1. October zu vermieten; auch kann der Laden mit Comptoir früher bezogen werden. 8085

Laden mit Wohnung per 1. October a. c. zu vermieten Franzplatz 1. Näheres daselbst zwei Treppen hoch rechts. 7834

Drei Läden in dem Eshaus der Rheinstraße und Kirchgasse zu vermieten. Näheres bei A. Meier. 7558

Eine Wohnung

1444

Bel-Etage von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer etc. ist sofort an eine stille Familie zu vermieten in Viebrich, Mühlstraße 173.

Zu vermieten

ein Pferdeestall nebst Wohnung und Wagenremise. Näheres bei Ph. J. Kürzer am Schiersteiner Weg; daselbst ist auch ein großer Keller, zu einem Weinkeller geeignet, zu vermieten. 7931

Rheinstraße 5 ist Stallung zu vermieten. 1794

Eine Werkstätte mit Wohnung ist auf ersten October zu vermieten Kirchgasse 3. 7635

Ein großer, trockener Raum (Parterre) mit Oesthor und Fensterlichter, als Lagerraum sehr geeignet, ist vom 1. Juli bis zum 1. Februar zu vermieten. Näheres Kirchgasse 5. 8424

Webergasse 52 ist Stallung zu vermieten. 5993

Reinliche Arbeiter können Logis erhalten Emserstr. 10, Stb. 8799